



**Gewerkschaft der Polizei**

Mitglied der European Confederation  
of Police (EUROCOP),

**Landesbezirk Sachsen-Anhalt**

GdP, Halberstädter Str. 120, 39112 Magdeburg

# Presse - INFO

Halberstädter Str. 120, 39112 Magdeburg

Telefon: 03 91 / 611 60 10

Telefax: 03 91 / 611 60 11

E-Mail: .lsa@gdp-online.de

[www.gdp-sachsen-anhalt.de](http://www.gdp-sachsen-anhalt.de)

Konto: SEB Bank Magdeburg

Nr. 135 033 80 00 (BLZ 810 101 11)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

unser Zeichen

Datum

pe

14.10.13

**Für Nachfragen steht Ihnen:** Koll. Uwe Petermann, 01520 8868857  
**zur Verfügung**

## Mahnwache am 15.10.2013 in Magdeburg

**„Alle Jahre wieder... .. will das Land uns in die Tasche greifen.“**

In der vergangenen Woche informierte der Minister die Gewerkschaften darüber, dass die Landesregierung plant, eine Kostendämpfungspauschale in der Beihilfe und einen Sachbezug in der Heilfürsorge einzuführen.

Das bedeutet im Klartext, dass die Beamtinnen und Beamten zukünftig verstärkt an den Kosten für die Gesundheit beteiligt werden sollen.

Während die Landesregierung mit der verzögerten Übernahme der Ergebnisse des Tarifvertrages für die Beamtinnen und Beamten schon viele Millionen Euro eingespart hat, versucht sie jetzt die Erhöhung der Bezüge durch einen Taschenspielertrick zu kompensieren.

Das käme einer erneuten Gehaltskürzung gleich, die in der Polizei auf keinen Fall hingenommen wird!

Wir fordern von der Landesregierung die Rücknahme der Pläne für eine Kostendämpfungspauschale bzw. Sachbezug. Diese gehören endgültig auf den Müllhaufen.

**Beteiligt euch deshalb an der Mahnwache am 15.10.2013, ab 11:45 Uhr in Magdeburg, Hegelstraße vor der Staatskanzlei**

**Achtung**, um Verwechslungen mit anderen Verbänden auszuschließen bitten wir um die Verwendung der korrekten Bezeichnung „Gewerkschaft der Polizei“ oder „GdP“.

